

BB, KL A Ost Frankfurt Mä.

BC Gelnhausen III - Gud. Frankfurt II	87:57
VfL Altenstadt - Heilsberg	89:78
Gelnhausen II - Asters Offenbach	121:60
Friedberg - PSV Frankfurt	91:46
TG Hanau III - Alzenau/Mühlh.	75:47

1. TG Hanau III	4	269:170	8
2. Gelnhausen II	2	222:111	4
3. Gudesding Frankf. II	3	181:195	4
4. VfL Altenstadt	3	208:245	4
5. Friedberg	2	147:106	2
6. BC Gelnhausen III	2	167:145	2
7. Heilsberg	4	286:341	2
8. Alzenau/Mühlh.	1	47:75	0
9. Asters Offenbach	2	112:185	0
10. PSV Frankfurt	3	110:176	-1

»eSport-Cup« der Sparkasse in Nidda

Nidda (red). Die Sparkasse Oberhessen veranstaltet einen attraktiven »eSport-Cup« für Gaming-Enthusiasten. Am Freitag, dem 27. Oktober, wird die nunmehr zweite Auflage des Events junge Gamer zu einem einzigartigen Turnier zusammenführen. Auf der Playstation 5 wird das bekannte Spiel EA Sports FC (vorher: »FIFA«) vor Ort im Beratungs-Center in Nidda im Modus zwei gegen zwei im »virtuellen Fußball-Stadion« auf die Bildschirmen kommen.

Virtuelles Fußball-Stadion

»Als Teil ihres Engagements für die Jugendkultur verfolgt die Sparkasse damit das Ziel, junge Menschen durch eine Verbindung von Technologie und Sportlichkeit zu begeistern«, wie Christopher Gunkel als Referent Kommunikation mitteilt. Im Center in der Bahnhofstraße der Sparkasse Oberhessen werden die Tore für den eSport-Cup weit geöffnet: 32 Teams werden von 17 bis 22 Uhr in spannenden Matches gegeneinander antreten. Für alle Teilnehmer werden vor Ort Getränke und Pizza bereitgestellt, um den Tag in angenehmer Atmosphäre zu genießen. Als Spieler in einem eSport-Cup haben junge Menschen die Möglichkeit, in die Rollen ihrer Lieblingsfußballer zu schlüpfen und Fähigkeiten in Koordination und Reaktionsgeschwindigkeit unter Beweis zu stellen.

Anmeldung bis zum 23. Oktober

Besondere Highlights: Es gibt einen Live-Kommentator und eine »Mario Kart-Station«. Teams, die daran interessiert sind, an diesem aufregenden Event teilzunehmen, können sich bis spätestens Montag, den 23. Oktober online auf der offiziellen Webseite der Sparkasse Oberhessen unter www.sparkasse-oberhessen.de/esports anmelden. Den Siegern winkt ein Preisgeld von über 1000 Euro.

1000 Euro Preisgeld winken

Ein weiteres besonderes Schmankerl: Ausgewählte Spiele, wie zum Beispiel das Finale, werden vor Ort live kommentiert – genau so, wie man das von Fernsehübertragungen kennt. Damit auch neben dem eigentlichen »Fußball-Turnier« für ausreichend Spaß gesorgt ist, können sich die Teilnehmer mit unserem Team »junge Kunden« an einer »Mario Kart-Station« messen und sich so die Chance auf fünfmal zwei Tickets für ein Eishockey-Spiel des EC Bad Nauheim sichern. Die Teilnahme am Turnier ist ab 16 Jahren möglich und kostenfrei.

➔ Weitere Infos im Internet: www.kreis-anzeiger.de

In Endphase zielstrebig

Basketball: VfL Altenstadt bezwingt starken Aufsteiger Heilsberg

Altenstadt (red). In einem packenden Duell der Basketball-Kreisliga A Ost der Männer bezwang der VfL Gators Altenstädter den starken Aufsteiger aus Heilsberg erst in der Endphase mit 89:78 (42:40).

VfL Altenstadt – SSV Heilsberg 89:78 (42:40). Die Gators begannen konzentriert gegen die schwer einzuschätzenden Gegner aus dem Bad Vilbeler Stadtteil, der nur mit sieben Mann angereist war. Im zunächst recht ausgeglichenen Spiel hatten die Gäste nach dem ersten Viertel mit 20:19



Meti Fejzullahu (links) steigt hoch und trifft für den VfL Gators Altenstadt. FOTO: RLE

knapp die Nase vorn, wobei Lars Lindenstruth die Akzente setzte. Im ähnlichen Spielverlauf des zweiten Viertels mit wechselnden Führungen verbuchten die Altenstädter dann einen knappen Vorsprung von 42:40 zur Halbzeit. Hier fiel vor allem Meti Fejzullahu durch gute offensive Durchsetzungsstärke unter dem Korb auf.

Im oft vorentscheidenden dritten Viertel bewies der nur holprig ins Spiel gekommene Sidney Bauer (14 Punkte) nun seine Stärke mit unwiderstehlichem Zug zum Korb. So blieb das Spiel weiter ausgeglichen bis zur 27. Minute, als plötzlich ein Einbruch mit einigen Ballverlusten und leicht vergebener Chancen passierte. Die mangelnde Konzentration der Gators nutzten die Gäste konsequent zu einer 62:57-Führung zum Ende des Viertels aus.

Zu Beginn des letzten Viertels kamen die Hausherrn noch mal bis auf einen Punkt heran durch clevere Körbe vom treffsicheren Topscorer Jakob Schriever (33 Punkte/3 Dreier, 4/4 Freiwürfe), als plötzlich der nächste Einbruch erfolgte. Beim Rückstand von 66:71 zog Coach Quentin Faust dann die Reißleine. In der folgenden wichtigen Auszeit rüttelte er sein Team deutlich hörbar bei den zahlreichen



Patrick Thies (links) zeichnet für 14 Punkte für seine Gators Altenstadt verantwortlich und umspielt den Heilsberger Lukas Gierlinski. FOTO: RLE

nun sehr leisen Fans wieder wach und appellierte selten emotional an den mangelnden Einsatzwillen.

Auf einmal kamen die Gators wie verwandelt auf das Spielfeld zurück und zeigten wieder ihre gewohnte Kampfkraft – vor allem nach drei spektakulären Blocks von Yannik Tauwel sowie von Sidney Bauer, was die Halle zum Beben brachte. Patrick Thies (14 Punkte) spielte auf einmal nervenstark mit besserer Treffer-

quote und Jakob Schriever punktete nun nach Belieben bei einem 14-Punkte-Lauf der Altenstädter. Auch durch die exzellente Manndeckung von Point Guard Anton Müller, besonders gegen den flinken Heilsberger Spielmacher Milosavjevic, kamen die Gäste nun kaum noch zu Korberfolgen.

So buchten die Gators den Sieg gegen ein zunehmend deprimiertes Gästeteam souverän mit einem hohen Elf-Punkte-Vorsprung, was ihnen

einen tosenden Applaus der begeisterten Fans bescherte.

Der 52:50-Sieg der neu formierten U14 gegen Heusenstamm rundete den erfolgreichen ersten Heimspieltag der Gators noch positiv ab.

VfL Gators Altenstadt: Jakob Schriever (33 Punkte/3 Dreier), Patrick Thies (14/1), Sidney Bauer (14), Lars Lindenstruth (8), Meti Fejzullahu (7), Yannik Tauwel (6), Anton Müller (4/1), Tim Bechtold (3/1), Christian Rosenkranz und Laith Vujici.

Knapp, aber verdient

Tischtennis-Verbandsliga: Frauen-Team des Tabellenführers TV Gedern schlägt TTG Vogelsberg II

Gedern (ös). In der Tischtennis-Verbandsliga der Frauen gelang Tabellenführer TV Gedern ein knapper Heimsieg gegen die TTG Vogelsberg II (Herbst-ein-Lanzenhain). Erster Verfolger ist aktuell die TSF Heuchelheim II die mit mehreren knappen Siegen mit 8:2-Punkten den zweiten Platz innehaben. Die TTG Büdingen-Lorbach ist nach dem Remis gegen Vockenrod (Alsfeld) auf dem vierten Tabellenplatz bei 5:3 Punkten.

Nach gutem Saisonstart kassierten die Frauen des TTC Florstadt nun zwei weitere Niederlagen und sind ins Mittelfeld abgerutscht (4:6-Punkte).

TV Gedern – TTG Vogelsberg II 6:4. Nachdem das Zweierdoppel von Cora Leißner und Marie Klüber glatt mit 3:0 an das Gäste-Duo Lena Eckert und Amelie Christen ging, musste das Spitzendoppel unbedingt gewonnen werden. Sonja Bott und Romina Winter mussten allerdings gegen Saskia Dietz und Birgit Pfohl in den fünften Satz. Nervenstark gelang ihnen noch der Sieg mit 11:9 zum Aus-



Die erfolgreiche Verbandsliga-Mannschaft der TTG Büdingen-Lorbach präsentiert sich mit (von links) Tamara Trupp, Monika Kleinschmidt, Karin Moltrup und Alexandra Bücking. FOTO: OS

gleich. Im ersten Einzeldurchgang konnte das Heimteam einen guten Vorsprung herausspielen. Sonja Bott siegte 3:0 gegen Lena Eckert. Romina Winter 3:1 gegen Saskia Dietz. Und Marie Klüber 3:0 gegen Amelie Christen zur scheinbar komfortablen 4:1-Führung. Cora Leißner musste nun Birgit Pfohl (0:3) gratulieren. Sonja Bott spielte grandios ihre Routine aus und stellte mit einem

sicheren 3:0-Erfolg den Abstand wieder her. Romina Winter führte mit 1:0 gegen Lena Eckert, gab die Partie aber noch mit 1:3 aus der Hand. Als auch Cora Leißner mit 0:3 gegen Amelie Christen verloren hatte, war Marie Klüber urplötzlich beim Stand von 5:4 in Zugzwang. Zudem geriet sie mit 1:2-Sätzen gegen Birgit Pfohl in Rückstand und der erste Punktverlust der Sai-

son deutete sich an. Aber die junge Abwehrspielerin behielt die Übersicht und gewann noch mit 11:4 und 11:3 gegen die erfahrene Gästespielerin.

TV Gedern: Bott (2), Winter (1), Klüber (2), Leißner. Bott/Winter (1), Klüber/Leißner. TTG Vogelsberg II: Dietz, Eckert (1), Pfohl (1), Christen (1). Dietz/Pfohl, Eckert/Christen (1).

TTG Büdingen-Lorbach – TTC Vockenrod 5:5. Beide Teams sind punktgleich und sollten bis zum Schluss oben mitspielen. Alexandra Bücking und Tamara Trupp mussten direkt einem 0:2-Rückstand hinterher laufen. Aber sie schafften noch die Wende und siegten mit 12:10, 14:12 und 11:8 gegen Planz/Hicks im Eröffnungsdoppel. Monika Kleinschmidt und Karin Moltrup spielten im Zweierdoppel stark auf und gingen etwas überraschend mit 2:1 in Führung. Es reichte jedoch nicht ganz zum Gewinn des Matches. Im ersten Einzel unterlag Alexandra Bücking denkbar knapp in fünf Sätzen gegen Anna Hicks. Aber Tamara Trupp konnte in einem ebenso

spannenden Duell am Nachbartisch gegen Joana Planz ausgleichen. Monika Kleinschmidt machte nun mit einem 3:0 gegen Katrin Scharch die TTG-Führung zum 3:2.

Nach dem Gästegleich trumpfte das TTG Spitzenpaar auf. Alexandra Bücking gewann gegen Planz mit 3:1. Die bestens aufspielende Tamara Trupp machte mit ihrem zweiten Einzelerfolg (3:1 vs. Hicks) sogar das 5:3 für die TTG. Im zweiten Paarkreuz buchten die Gäste noch das Unentschieden.

TTG Büdingen-Lorbach: Bücking (1), Trupp (2), Kleinschmidt (1), Moltrup. Bücking/Trupp (1), Kleinschmidt/Moltrup. TTC Vockenrod: Planz, Hicks (1), Hollenbach (2), Scharch (1), Planz/Hicks, Hollenbach/Scharch (1).

TTC Florstadt – TTC Vockenrod 2:8. TTC Florstadt: Wirkner (1), Jost (1), Peterson, Jüngst. Jost/Peterson, Wirkner/Jüngst.

TSF Heuchelheim II – TTC Florstadt 7:3. TTC Florstadt: Wirkner (2), Jost, Peterson, Jüngst. Jost/Peterson (1), Wirkner/Jüngst.

Gewarnt, aber Problem souverän gelöst

Gedern (ös). In der Tischtennis-Hessenliga der weiblichen Jugend untermauerte der TV Gedern seine Spitzenposition mit einem Auswärtssieg im Topspiel in Langen. Die Gederner Mädels haben nun 8:0-Punkte auf dem Konto. Verfolger Nummer eins ist die M15 des TV Bad Orb mit 6:2-Punkten gefolgt vom TTC Langen mit 4:2.

TTC Langen M15 – TV Gedern M19 3:7. Nachdem Lan-

gen der M15 des TV Bad Orb die erste Saisonniederlage verbucht hatte bei einer 9:1-Klatsche, war Gedern gewarnt. Charlotta Hainz und Cora Leißner gingen mit 12:10 und 11:7 im Doppel in Führung. Doch das Langener Duo Iryna Yachmienova und Aleena Khan konterte mit 11:9 und 11:1 und hatte im Finalsatz mit 13:11 das glücklichere Finish. Marie Klüber und Sophie Kleinschmidt waren im Zwei-

erdoppel jedoch eine Bank und siegten mit 3:0 gegen Yulia Yachmienova und Trixi Krämer. Marie Klüber legte mit einem 3:0-Sieg im Duell der Abwehrspielerinnen gegen Iryna Yachmienova nach. Charlotta Hainz gelang nach einem harten Fünfsatzkampf gegen Aleena Khan das 3:1 für Gedern. Cora Leißner legte mit einem 3:1-Erfolg gegen Trixi Krämer nach. Dabei handelt es sich um die Tochter der bekannten

Bundesligaspielerin. Durch zwei Siege konnte Langen nun wieder aufschließen. Yulia Yachmienova gewann mit 3:1 gegen Sophie Kleinschmidt und Iryna Yachmienova 3:0 gegen Charlotta Hainz. Damit stand es nur noch 3:4. Doch Gedern war nun wieder am Drücker. Die extrem konstante Marie Klüber fertigte Aleena Khan mit 3:0 ab. Sophie Kleinschmidt ließ Trixi Krämer ebenfalls nicht den Hauch ei-

ner Chance. Cora Leißner gelang im Schlusseinzel noch ein 3:1-Erfolg gegen Yulia Yachmienova. Einmal mehr überzeugte das TVG-Team mit einer tollen Mannschaftsleistung.

TTC Langen: I. Yachmienova (1), Khan, Krämer, Y. Yachmienova (1), I. Yachmienova/Khan (1), Krämer/Y. Yachmienova. TV Gedern: Hainz, Klüber, (2), Kleinschmidt (2), Leißner (2), Hainz/Leißner, Klüber/Kleinschmidt (1).